

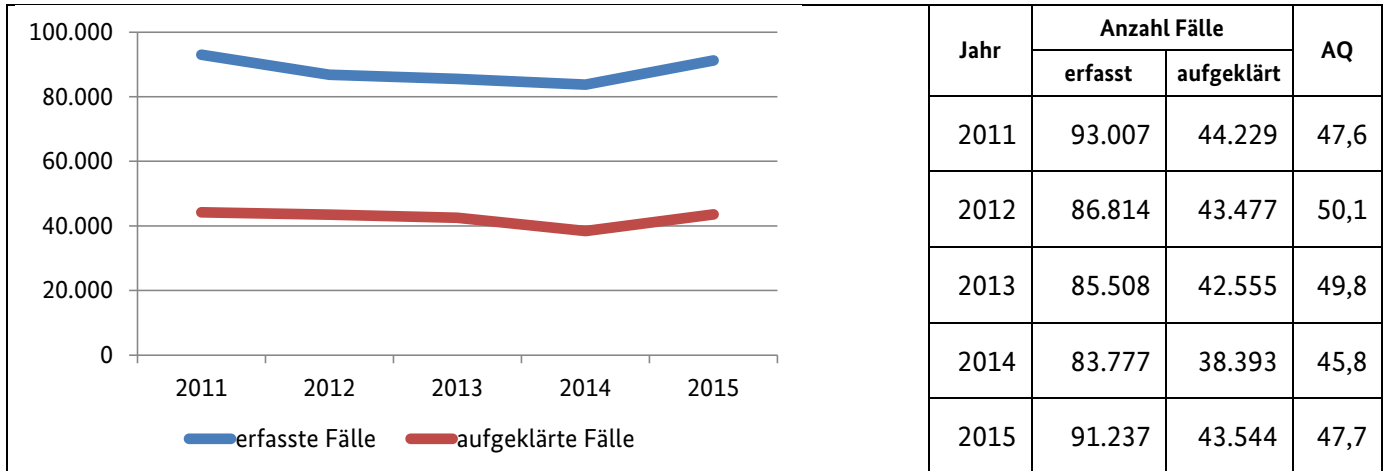
Bremen



Bevölkerungszahlen 2015

insgesamt:	661.888
männlich:	324.423
weiblich:	337.465

Straftaten insgesamt in Bremen



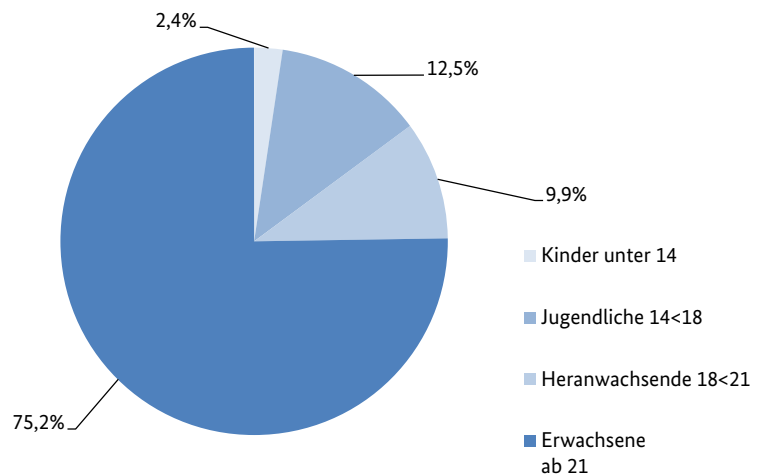
Tatverdächtige und Opfer in Bremen

2015

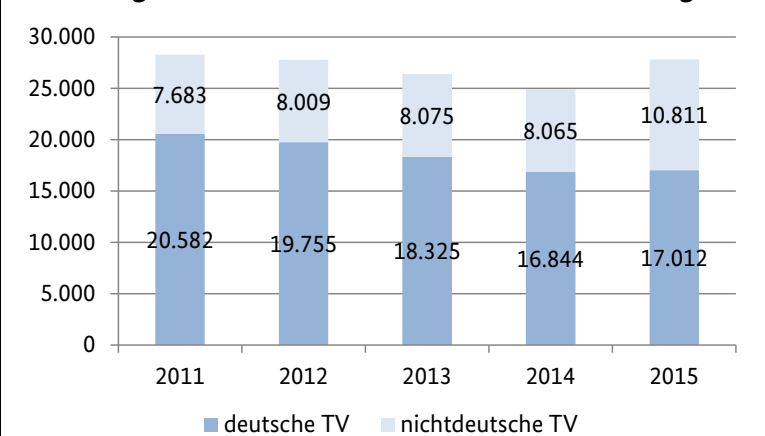
Tatverdächtige nach Alter und Geschlecht

	männl.	weibl.
Kinder unter 14	452	208
Jugendliche 14<18	2.793	682
Heranwachsende 18<21	2.170	582
Erwachsene ab 21	16.089	4.847

Prozentuale Verteilung nach Alter



Verteilung deutsche und nichtdeutsche Tatverdächtige



Opfer 2015

Fallstatus	insgesamt	männl.	weibl.
vollendet	12.884	7.764	5.120
versucht	815	575	240
insgesamt	13.699	8.339	5.360

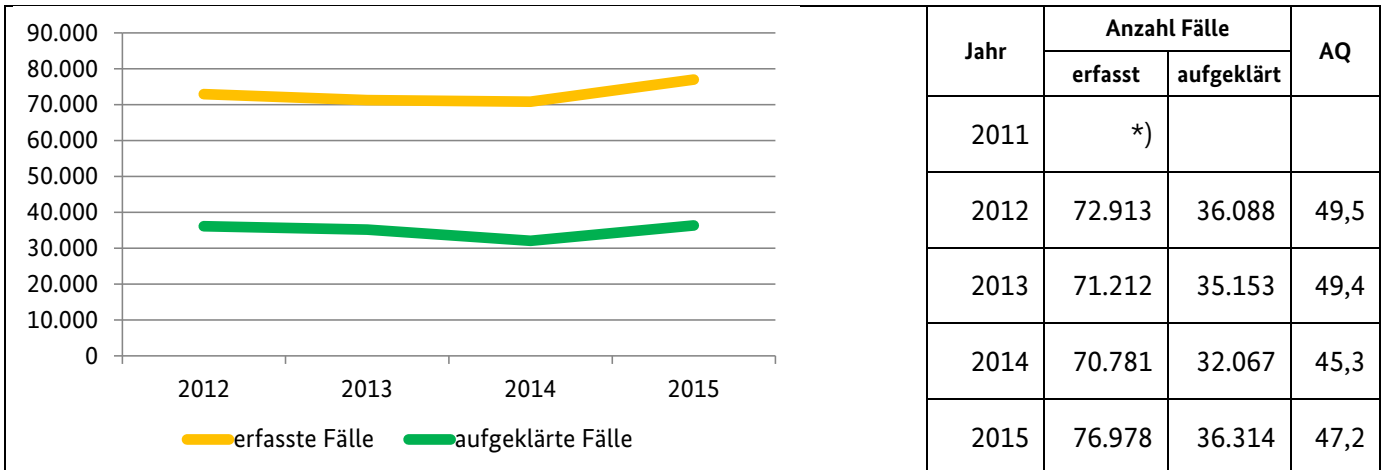
Landeshauptstadt: Bremen



Bevölkerungszahlen 2015

insgesamt: 551.767
 männlich: 270.004
 weiblich: 281.763

Straftaten insgesamt in Bremen



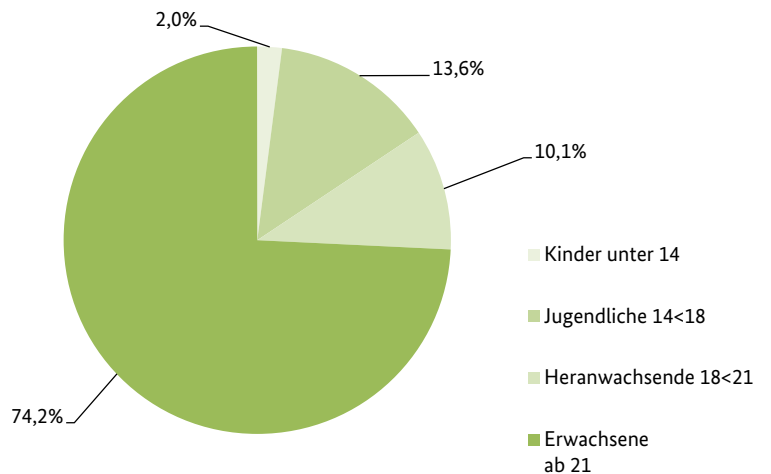
Tatverdächtige und Opfer in Bremen

2015

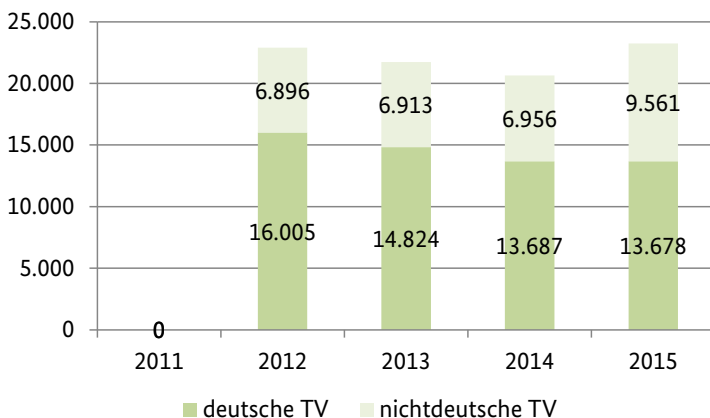
Tatverdächtige nach Alter und Geschlecht

	männl.	weibl.
Kinder unter 14	326	149
Jugendliche 14<18	2.570	592
Heranwachsende 18<21	1.883	469
Erwachsene ab 21	13.249	4.001

Prozentuale Verteilung nach Alter



Verteilung deutsche und nichtdeutsche Tatverdächtige *)



Opfer 2015

Fallstatus	insgesamt	männl.	weibl.
vollendet	10.455	6.427	4.028
versucht	658	462	196
insgesamt	11.113	6.889	4.224

Erläuterungen

Zum Bundesland Bremen gehört neben der Stadt Bremen auch noch die Stadt Bremerhaven, demzufolge sind die Angaben zwischen Land und Stadt abweichend.

Der Begriff „Fälle“ umfasst vollendete Fälle und strafbare Versuche.

*) Für das Berichtsjahr 2011 liegen keine validen Angaben zu Fällen und Tatverdächtigen für die Stadt Bremen vor.

Impressum

BKA – Statistische Informationen zu ausgewählten Straftaten/-gruppen in der Bundesrepublik und in den Bundesländern sowie deren Hauptstädte

Ausgabe: 2015

Version: 1.0

Bevölkerungszahlen:

Statistisches Bundesamt Wiesbaden 2015, Bevölkerung am 31.12.2014

Herausgeber:

Bundeskriminalamt

Abteilung IZ (Internationale Koordinierung, Bildungs-/Forschungszentrum)

Kriminalistisches Institut

Fachbereich IZ 33

65731 Wiesbaden

Nachdruck und sonstige Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe des Bundeskriminalamtes.